

Kurzinfos zum Haushalt 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

Warstein ist eine ganz besondere Stadt, die mit einem großen Angebot im sozialen, schulischen, kulturellen, medizinischen und sportlichen Bereich aufwarten kann. Die Stadt Warstein mit seinen 9 Ortsteilen ist als Wohnort beliebt und mit vielen international renommierten Arbeitgebern ein sehr moderner, innovativer und damit attraktiver Wirtschaftsstandort.

Um Warstein als eine offene und lebendige Stadt weiter zu entwickeln und um für gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sorgen, braucht es eine starke Kommune, die sinnvoll steuert, ausgewogen handelt und die für ein harmonisches Zusammenleben in den einzelnen Ortsteilen sorgt. Ziel ist es, dass Warstein Heimatstadt für alle Einwohnerinnen und Einwohner bleibt und für neue werden kann. Warstein soll eine sichere, starke und soziale Stadt bleiben. Die Balance zwischen wirtschaftlicher Stärke und sozialer Verantwortung zu gestalten, für eine lebenswerte Stadt heute und in Zukunft zu sorgen, ist die Herausforderung der kommenden Jahre, gerade auch angesichts der enormen Anstrengungen, ab 2021 wieder über einen ausgeglichenen Haushalt zu verfügen. Um die hohe Attraktivität von Warstein im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich auch in Zukunft zu erhalten und gleichzeitig für stabile Finanzen zu sorgen, sind und waren Konsolidierungsschritte wie die im Jahre 2017 vom Rat beschlossene Anhebung der Realsteuerhebesätze nötig. Noch reicht das städtische Eigenkapital aus, um die zukünftigen Defizite auszugleichen, aber ein Blick in die Haushalte anderer Kommunen in NRW zeigt, dass Eigenkapital auch schnell aufgebraucht sein kann. Um auch in Zukunft handlungsfähig zu bleiben, müssen wir heute sinnvoll steuern. Neben kurzfristigen Maßnahmen zur Ausgabenbegrenzung und der Steuerung des Haushaltes durch vorausschauende Bildung von Rückstellungen für verschiedene Maßnahmen können wir auch mittelfristig die Finanzierbarkeit unserer kommunalen Aufgaben gewährleisten. Gleichzeitig bleibt die berechtigte Forderung an das Land NRW, Warstein ausreichende Finanzmittel zukommen zu lassen.

Dieser Flyer enthält in knapper Form die wesentlichen Zahlen und Fakten zum Haushalt 2019. Er zeigt auf, was die Stadt Warstein in den verschiedenen Aufgabenbereichen bezuschusst und investiert, um für die Warsteinerinnen und Warsteiner eine zukunftsfähige Stadt zu gestalten.

Ihr

Ihr

Dr. Thomas Schöne
Bürgermeister

Stefan Redder
Erster Beigeordneter und
Stadtkämmerer

Ergebnisplan - Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen

Die folgende Übersicht zeigt, dass die Stadt Warstein im Ergebnisplan für das Jahr 2019 ein Defizit von 4,8 Mio. € plant. Der Ergebnisplan - die Plan-GuV der Kommune - berücksichtigt auch nicht zahlungswirksame Komponenten wie Abschreibungen, Zuführungen/Auflösungen von Rückstellungen.

ERGEBNISPLAN	PLAN 2019 T€
Ordentliche Erträge	62.085
Steuern	37.901
davon Gewerbesteuer	14.000
davon Grundsteuer A und B	5.953
davon Anteil Einkommen-/Umsatzsteuer	16.427
Zuwendungen	10.822
davon Schlüsselzuweisungen	1.319
Sonstige Transfereinzahlungen	367
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.941
davon Abfallbeseitigungsgebühren	2.121
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.557
davon Erträge aus dem Holzverkauf	2.056
Kostenerstattungen	2.298
Sonstige ordentliche Erträge	3.071
Aktivierete Eigenleistungen	124
Bestandsveränderungen	4
Ordentliche Aufwendungen	-66.945
Personalaufwendungen	-17.484
Versorgungsaufwendungen	-2.477
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-9.822
Abschreibungen	-5.983
Transferaufwendungen	-28.347
davon Kreisumlage	-12.862
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.832
Ordentliches Ergebnis	-4.860
Zinserträge	512
Zinsaufwendungen	-433
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Jahresergebnis)	-4.781

Woher kommt das Geld?

Für 2019 sind insgesamt rd. 63 Mio. € an Erträgen geplant.

Nachstehend ein Auszug der größten geplanten Ertragspositionen:

Erträge	PLAN 2019 T€
Gewerbesteuer	14.000
Grundsteuer A und B	5.953
Anteil Einkommen-/Umsatzsteuer	16.427
Zuwendungen vom Bund / Land NRW	6.448
Schlüsselzuweisungen	1.319
Abfallbeseitigungsgebühren	2.121
Erträge aus dem Holzverkauf	2.056
Konzessionsentgelte	1.134

Wofür wird das Geld verwendet?

Laufende Aufwendungen

In Summe sind für 2019 Aufwendungen in Höhe von rd. 67,4 Mio. € geplant. Diese verteilen sich auf die einzelnen Aufgabenbereiche (Produktbereiche) der Stadt wie folgt:

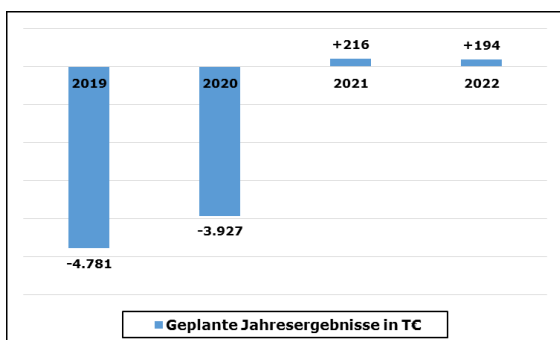
Aufwendungen in den einzelnen Produktbereichen (ohne ILV)	Plan 2019 TC
01. Innere Verwaltung	18.368
davon Gebäudeunterhaltung	1.097
davon Gebäudebewirtschaftung	5.563
davon für Betriebshof	2.846
davon zentrale Dienste (EDV, Kasse, Buchhaltung, etc.)	8.862
02. Sicherheit und Ordnung	1.561
03. Schulträgeraufgaben	2.458
04. Kultur und Wissenschaft	298
05. Soziale Leistungen	2.045
06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	16.374
08. Sportförderung	249
09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	492
10. Bauen und Wohnen	889
11. Ver- und Entsorgung	1.960
12. Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	4.411
13. Natur- und Landschaftspflege	1.931
15. Wirtschaft und Tourismus	467
16. Allgemeine Finanzwirtschaft	15.854
davon Kreis Soest (Kreisumlage)	12.862
17. Stiftungen	23
Aufwendungen gesamt	67.378

Nachstehend ein Auszug der größten geplanten Aufwandspositionen:

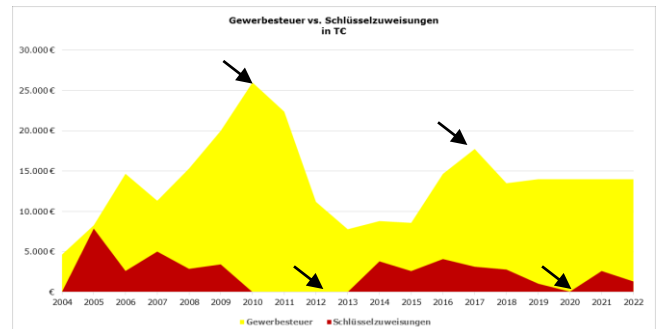
Aufwendungen	PLAN 2019 TC
Kreisumlage	12.862
Gewerbesteuerumlage	1.065
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutscher Einheit	883
Krankenhausinvestitionsumlage	352
Zinsaufwand	433
Instandhaltung der Grundstücke und Gebäude	1.038
Instandhaltung der Straßen (Wege, Plätze, etc.)	140
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	2.766
Bewirtschaftung der Straßen (Wege, Plätze, etc.)	367
Schülerbeförderungskosten	677

Eine Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen zeigt, dass für 2019 ein Jahresdefizit von rd. 4,8 Mio. € geplant ist.

Unter Betrachtung des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums bis 2022 wird aktuell davon ausgegangen, dass der angestrebte Haushaltsausgleich ab 2021 erreicht wird.



Die Haushaltswirtschaft der Stadt Warstein ist geprägt von stark schwankenden Gewerbesteuererträgen. Mit steigenden Gewerbesteuererträgen sinken jedoch zeitversetzt die sog. Schlüsselzuweisungen vom Land NRW. Das zeitliche Aufeinandertreffen von einbrechender Gewerbesteuer und sinkenden Zuweisungen (z.B. 2012 u. 2013) ist das Hauptrisiko für den städtischen Haushalt.



Finanzplan - Gegenüberstellung der geplanten Ein- und Auszahlungen

Im Finanzplan - die Kapitalflussrechnung der Kommune - werden alle geplanten zahlungswirksamen Geschäftsprozesse prognostiziert. So werden im Finanzplan auch Zahlungsaktivitäten bezüglich der geplanten Investitionen sowie geplante Kreditaufnahmen bzw. -tilgungen berücksichtigt.

Investitionen

Neben den laufenden Aufwendungen sind für die nächsten 4 Jahre insgesamt Investitionen in Höhe von 27,2 Mio. € geplant. Dieses Investitionsvolumen wird mit Mitteln aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz sowie Mitteln aus diversen Förderprogrammen vom Bund bzw. Land NRW mit 18,8 Mio. € bezuschusst.

Beträge in T€	2019	2020	2021	2022
Investitionsvolumen	8.760	8.815	6.371	3.254
Fördermittel inkl. GFG	5.496	5.805	4.073	3.457

Investive Haushaltsmittel werden in 2019 u. a. für folgende Baumaßnahmen bereitgestellt:

Baumaßnahmen (Hochbau)	Plan 2019-2022 T€
Gymnasium Warstein	600
Schulzentrum Belecke	1.150
KiTa Hirschberg	956
Zentrum für Integration und Sport	1.406
Energetische Sanierung Rathaus *	2.966
Feuerwehrgerätehaus Warstein	5.300
Feuerwehrgerätehaus Belecke	810

* 70 % Förderquote

Diese Planwerte können noch um die in 2018 nicht verbrauchten investiven Haushaltsmittel aufgestockt werden.

Im Bereich "Tiefbau" sind von 2019 bis 2022 insgesamt Investitionen von 5,1 Mio. € für diverse Straßenbaumaßnahmen geplant. So sieht der Haushalt 2019 für die Neu- bzw. Umgestaltung des Markt-/Dr.-Segin-Platzes 650 T€ vor (Förderquote = 70%).